

Jungen 18 Bezirksliga Süd

TV 1846 Bretten : TTV Hohenwart
Samstag, 30.04.2022, 16:00 Uhr

4:8-Niederlage für den TTV Hohenwart beim TV 1846 Bretten

Im umdatierten Spiel der Jungen 18 Bezirksliga Süd traf die Mannschaft des TV 1846 Bretten am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV Hohenwart. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Garant für diesen Heimspielsieg waren Ried und Staudacher, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Doppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Ried / Ujvari und Witteck / Schwendtner Müller, das Ried / Ujvari letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Schmidt / Staudacher bezwangen Rath / Schwendtner Müller in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Lukas Ried und Lucy Schwendtner Müller, das Lukas Ried letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Leon Ujvari hatte derweil gegen Tim-Colin Witteck beim 11:7, 12:10, 11:8 keine Schwierigkeiten. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Damian Schmidt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Til Schwendtner Müller. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Paul Staudacher gelang es, Nico Rath im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TV 1846 Bretten und TTV Hohenwart in die Box. Zwar brachte Tim-Colin Witteck Lukas Ried phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Lukas Ried mit 3:1 durch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lucy Schwendtner Müller wurden wenig später Leon Ujvari unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Fünf Sätze beharkten sich Damian Schmidt und Nico Rath, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Paul Staudacher überzeugte im Einzel gegen Til Schwendtner Müller, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte Damian Schmidt bei seiner Pleite gegen Tim-Colin Witteck. Eher ungefährdet war jedoch der 3:0-Erfolg von Lukas Ried nachfolgend gegen Nico Rath. Der 8:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TV 1846 Bretten in der Saison nun 8 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 06.05.2022 gegen die TTG Kleinsteinbach/Singen bevor. Für den TTV Hohenwart steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Ersingen am 06.05.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 13:7 geht.

Statistik:

TV 1846 Bretten

Doppel: Ried / Ujvari 1:0, Schmidt / Staudacher 1:0

Einzel: L. Ried 3:0, L. Ujvari 1:1, D. Schmidt 0:3, P. Staudacher 2:0

TTV Hohenwart

Doppel: Witteck / Schwendtner Müller 0:1, Rath / Schwendtner Müller 0:1

Einzel: T. Witteck 1:2, L. Müller 1:1, N. Rath 1:2, T. Müller 1:1